

Dresdner Volkszeitung

Organ für die Interessen des gesamten werktätigen Volkes. **Verleger:** Dr. Ernst Praezang, Dresden, Neustadtstr. 10. **Redaktion:** Dresden, Neustadtstr. 10. **Telefon:** 1800. **Postamt:** Dresden, Neustadtstr. 10. **Vertrieb:** Dresden, Neustadtstr. 10.

Abonnementpreise: Ein Jahrgang 1200 M., halbjährlich 600 M., vierteljährlich 300 M. **Einzelhefte:** 10 Pf. **Werbung:** 10 Pf. pro Zeile und Tag. **Druck:** 10 Pf. pro Seite und Tag.

Nr. 303 | **Dresden, Freitag den 31. Dezember 1920** | **31. Jahrg.**

1921

Unter welchen Zeichen treten wir ins neue Jahr? Deutsche Volk weiß, daß diese Zeichen düster sind. Noch herrscht der Weltkrieg die Lage. Als er begann, soll die Phrase: es geht um Deutschlands Weltmacht. Das war falsch; selbst der imperialistische General ernhardt hat in seinem letzten hochinteressanten Buch klar ausgesprochen, daß das Deutschtum „eine Macht in der Welt“, das Deutsche Reich „eine Weltmacht“ war. Wir hatten nicht Aussicht, eine zu werden. Heute ist das Deutschtum als Macht aus der Welt ausgeschaltet, das Deutschtum ist als das Judentum. Was in China, in der Türkei, in Mexiko, in Afrika vorgeht — uns es nicht an: unsre Vorkämpfer und Gesandten stehen politischem Gemüht hinter denen Argentinien, Dänemark, Polens zurück. Selbst unser Verhältnis zu den Vorkämpfern, zu Polen, Dänemark, Estland wird nicht uns allein bestimmt, in entscheidenden Punkten sogar unsere Wünsche. Wir sind drauf und dran, auch die politische Selbständigkeit zu mehr als der Hälfte zu verlieren, denn unsre Wirtschaftspolitik wird nicht nur hinsichtlich ihrer Erträge, sondern allem Anschein nach auch hinsichtlich ihrer Organisation unter die Aufsicht der Fremden kommen. Es hat sich in diesem Jahr vollends ergeben, daß eine Weltmacht im alten Sinne des Wortes auf ungünstig und eng begrenzten Raum Deutschlands nicht möglich ist, auf diesen Raum, der nach Clemenceaus hohem, richtigem Wort zwanzig Millionen Menschen zu viel ist und darum fünfzig Millionen bitter leiden läßt.

Steht dem allen ein Gewinn, ein Fortschritt als Ergebnis des Weltkrieges gegenüber? Gegen Kriegsende läubten Millionen, daß der Weltfrieden nahe sei, daß der Völkerverbund allen Leiden zum Trotz nicht nur eine schaffende Wirtschaft, sondern ein mächtiger Gebel zu einer besseren Zukunft sein werde. Solche Hoffnung ist zerfallen und mußte zerfallen. Mit einem dünnen Paragraphenwerk und einer Regierung, in der die Regierenden nichts anderes sind als kapitalistische Interessensvertreter, kann man bestenfalls die igeren Fragen, die aus Wachstum, Ehrgeiz, Rot, Schwäche Völker entstehen, etwas ruhiger und glatter behandeln. Früher, niemals sie lösen. Sätze Deutschland in diesem Verbund, so würde es die geringfügigen Vorteile dieses Völkerverbundes in begrenztem Umfange mitgehen, die Weltzustände wäre nichts geändert. In Genf war das Scheitern nicht die Ablehnung Deutschlands, sondern die Ablehnung der Welt-Völkerverbund-Organisation. Hier ist der Punkt, um den sich alles dreht. Es gibt keine Politik, die Wirtschaftspolitik wäre, denn Wachstum, Ehrgeiz, Rot, Schwäche, Solidarität oder Herrlichkeit der Völker sind von Wirtschaft heute zu weit mehr als der Hälfte bestimmt. Ist im innerpolitischen Leben keine breitere Dreifaltigkeit das Begehren, Wirtschaft und Politik zu trennen. Es keinen wirksamen Völkerverbund, es sei denn einen wirtschaftsmächtigen. Und daraus folgt, daß es nur einen Völkerverbund, keinen Völkerverbund kapitalistischer Regierungen geben kann, denn solche Regierungen werden und müssen stets das Interesse an der Aufrechterhaltung ihrer eigenen Macht und Macht jedem Völkerverbund überordnen — bei Strafe des Völkerverbundes.

Ist das nun das Ende des Weltkrieges? Stehen Deutschland und internationale Kapitalisten-Regierung m. B. A. 2? Es unsre einzige Hoffnung, daß in den fübenden Jahren über kurz oder lang die Völker zur Herrschaft kommen werden und an den Neubau der Welt arbeiten werden? Ist die einzige Hoffnung, diese, die wir Wirtschaften werden lassen wir so wenig, fast kein Mittel haben, deren Erzeugung und das Geschick gemäßen oder verlagern kann, gleich was wir dazu tun? Es wäre furchtbar, wenn es so wäre. Aber es ist nicht so. Wohl haben wir eine Leidenschaft zu durchschreiten, deren Ende die Hälfte aller heute lebenden nicht mehr herauskommen sehen wird, und es ist uns, dem Gedanken ins Auge zu sehen, daß wir, das deutsche Volk von heute — in der unendlichen Reihe der Jahrhunderte ein kleines Glied, im Ansehen der Jahrhunderte Hundert-Millionen nur ein Völkchen — nur den Boden bestellen haben, ohne die Ernte zu sehen, nur die Zypressen für zukünftigen Menschen sind, die uns nicht denken, sondern mit Schauder auf uns zurückblicken wird, obwohl wir gepöbert werden. Wohl ist dies so. Aber ein Gebot ist Aufgabe. Wir tragen es würdig nur, wenn wir erkennen, wie zu tun haben und wie wir es zu tun haben, und nicht vergessen, daß alles andere Gebot über unser Leben nicht erhebt.

Was haben wir zu tun? Noch einmal rufen wir den in die Vergangenheit. Wir verfahren eine lange Periode in Ruhe und gleichzeitiger sanfterer Erziehung. Der Krieg rief uns in die Welt; im Inneren Länder und Städte sah verfallener, mühsam arbeitender Kombi der Weltmacht. Die Weltmacht...

lich begünstigten, von ererbtem „Recht“ und „rechtlchem“ Erbe gestärkten, wohl bewaffneten und geistig überlegenen, geschlossenen Oberhäupten. Die äußere Spannung kam mit dem Weltkrieg zum Ausbruch, die innere, verstärkt durch die Kriegsnot und die Uebernahme des Militarismus, brach in formidablen Zudrängen während des Krieges aus. Am weitesten und am frühesten in Russland. Dann in Oesterreich. Dann bei uns. Und diese innere Spannung erwies sich als die stärkere von beiden. Mit den Revolutionen von 1917 und 1919 hat der gewaltige Prozeß eingeleitet, den die Massen der Erdkinder um ihr unbefähigtes Recht vor dem Richterstuhl der Geschichte führen. Sein Ziel? Das Ende der erblichen Schichtung in zwei feindliche Rudervölker, der Wohlstand aller und die Befreiung der Seelen aus der Anständigkeit des kapitalistischen Kapitalismus. Dieser Prozeß ist nicht auf die Kriegs-Untertanen beschränkt. Er bewegt Italien so wie uns, er bewegt unheimlich und unübersehbar England, er

Wandernder Pilger...

Von Ernst Praezang

Wandernder Pilger, lenke den ruh'losen Stab: Alternde Tage, sie ziehen verachtet zu Grab. Die unsre Hoffnung mit klingendem Horn begrüßt, haben ihr Dasein in Kampf und in Mühen verbrüht. Lieben die sterbenden uns nicht ein röliges Glück, Weisheit doch lassen sie uns und Erkenntnis zurück. Jede Stunde reifte der Wahrheit köstliche Traube; Jeder Tag, er spalte ein Körnchen Gold aus dem Staube.

Wandernder Pilger, hebe den Stab empor: Junge Tage, sie klopfen stürmisch ans Tor. Neue Kräfte erwachen der Ewigkeit, Neue Waffen schmiedet die werdende Zeit. Muskeln quellen in glühendem Zukunftsmut, Junge Flammen lodern aus linkender Blut, Eisen qualmen, und Hämmer und Hobel singen Lieder der Lust, den rohen Stoff zu bezwingen.

Wandernder Pilger, lege weiter den Stock: Die noch in Torheit sind, sollst du erwecken. Zünde die flammenden Zeichen auf Bergen und Hügeln: Arbeit, dein ist die Zeit, und du sollst sie befehlen! Jeder Tag, er ist Stufe dem strebenden Bunde, Einige Kraft, sie wachle in jeglicher Stunde. Aus Erkenntnis und Tat, aus Hirn und aus Hand Zeugen die lüßigen Monde das blühende Land.

droht Belgien, er wird Frankreich nicht verlassen. In diesem Prozeß steht die sozialistische Bewegung als Organ der Massen schützend. Wäre sie einzig und bereit gewesen, sie hätte schon eingangs ungeachtete Erfolge erringen können. Sie war beides nicht. Doch was sie von der Minute ausgeht, wird sie fester und dauerlicher in Jahrzehnten erringen. Denn freilich, mit Jahrzehnten statt mit Parlammentssitzungen und Ministertumpeleien zu rechnen, dazu zwingt uns nicht nur die äußere, auch die innere Lage.

Dah wir so unabweisbar im Verlauf einer unergleichlichen Massenbewegung, am Beginn einer Ueberwälzung der Macht und Verantwortung auf das Volk ganze, weg von privilegierten Kreisen, stehen, das nun gibt uns Sozialisten die Kraft zu unermesslichem An der Menschheit. Wir kennen unsre Aufgabe. Unsre Mittel aber haben wir zu prüfen. Unsre Aufgabe im einzelnen ist zunächst Interessenvertretung. Wachsen für die Not und äußere Lebenslage des proletarischen Volksteils; dazu sind unsre Organe stark und geschickt. Unsre fernere und schwierigere, verantwortungsvollere und entscheidungsgewichtige Aufgabe aber ist, uns, das ganze Volk, bereit zu machen für die Zukunft. Wenn irgendein, dann gut hier der Spruch: Bereit sein ist alles. Es wird uns nicht erpart bleiben, Umsätze, Reisen und Ziel der sozialistischen Bewegung und Bestimmung immer von neuem zu ergreifen und zu durchdenken und von den letzten Stunden unseres Lebens her die ersten Fragen der Ernte, um so zu handeln, wie diese Zeit es verlangt. Ermüdung in Heberforderungen wäre Tod. Und wir haben nicht nur die Volkswirtschaft zu erneuern und uns dazu mit vollkommener Kenntnis der heutigen Wirtschaft und aller Zukunftsmöglichkeiten auszurüsten, nicht nur zu unermesslichen, sondern die Organisation der Welt mit zu erneuern

und darum weltpolitische Wachsamkeit zu üben; vor allem haben wir die Fragen der Kultur und des Geistes uns mit tiefem Ernst vorzulegen und uns stark zu machen, um die Dinge der Religion, der Kunst, der Wissenschaft, der Erziehung und Bildung vorurteilslos und kraftvoll behandeln zu können. Keine weltumspannende Bewegung wird je dauernde Machtmittel erlangen, die an Geist und Kultur achlos, blump oder nichtschmend vorübergeht. Uns liegt die feste Auseinandersetzung mit diesen ob.

Der Sozialismus der Zukunft wird geistig und kulturbewußt sein, oder er wird um seine Früchte betrogen werden. Und dies — welch wunderbares Zusammentreffen! — gerade diese unsre höchste Aufgabe liegt zugleich auf dem Felde, das von den Korruptoren jenes rachsüchtigen Friedensinstrumentes und den Folgen jenes noch rachsüchtigeren Krieges am wenigsten betroffen wird. Auf dem Felde, das zugleich die edelste Emporbildung des einzelnen und die schönsten Tugenden freigeigig gewährt. Denn ein Eindringen in die Tiefen religiösen Sinnes, so kritisch es sei; ein Erleben künstlerischer Erregung; ein Vertrautwerden mit wissenschaftlicher Denkwiese; ein Neuen am vielgestaltigen Bau unsrer Volksbildung, dies alles tut uns not, und — dies alles steht uns frei. Je ernster wir diese Dinge nehmen, um so gewisser werden der sozialistischen Bewegung die geistigen Kräfte zuwachsen, ohne die sie letzte Verantwortungen nicht übernehmen kann. Und hier mögen wir denn auch andern Kräften unsres Volkes begegnen, deren politische Illusionen, Irrungen und Egoismen wir betrauern — auf diesem Felde dienen wir zuerst und zunächst der Befreiung und Beglückung der Nation und fühlen uns dabei manchen uns sonst fremden Strömungen verbunden. Es bleibt freilich ein Wettkampf; einer, in dem wir unerschütterliche Vorprünge erlangen können. Und wir dürfen hier frei nach unserm Willen unsre Kraft einsetzen, gewiß, daß alle unsre Arbeit, je vergeistigter und wertvoller sie ist, um so sicherer schließlich in letzter Linie der ganzen Menschheit zugute kommt.

Wir wollen keine Weltmacht im Sinne kaiserlicher Generale; aber daß das Deutschtum eine friedensschöpferische und emporsiehende „Macht in der Welt“ wieder werde, das wollen wir; und das ist unsre Hoffnung.

An die Partei!

Der Parteivorstand der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands erläßt folgenden Aufruf:

Wir stehen an der Schwelle eines neuen Jahres, das voll der ernstesten Aufgaben, vielleicht der schwersten Kämpfe sein wird.

Die Wirtschaftskrise, eine Folge der Zerstörungen des Weltkrieges, liegt noch immer drückend auf Europa. Während es den Massen an den notwendigen Mitteln zur Erhaltung ihres Lebens fehlt, gelingt es nicht, die Produktion wieder in Gang zu setzen, um die drängendsten Bedürfnisse zu befriedigen. In den Ländern der Besiegten wie der Sieger greift

die Arbeitslosigkeit

in erschreckender Weise um sich.

Hilfe bringen kann nur die Wiederherstellung des wirklichen Friedens und des geistlichen internationalen Güterausgleiches. Die Regelung der deutschen Wiederaufbaumassnahmen im Rahmen des Möglichen und die Herstellung freier Wirtschaftsbeziehungen auch nach dem Osten ist dafür unumgängliche Voraussetzung.

Dieses wirklichen Friedens bedürfen alle Völker, keines mehr als unser eigenes! Kampf den Furchen und Weidweiden in allen Ländern, die dem Ziel der Völkervereinigung widerstreben!

Aber auch unser inneres Wirtschaftsleben trankt an Schäden, die durch die Anarchie und das ungeordnete Gewinnstreben des Kapitalismus hervorgerufen sind. Die Weltmacht des Kapitalismus

kann nicht mit einem Schlage überwunden werden, wenn nicht zugleich die Grundlagen der Existenz des arbeitenden Volkes selbst zertrümmert werden sollen. So ist unsere Position zu erobern, nicht aber sich an noch unheimlicheren Schlägen zu klaffen.

Die Gewinnung von Kohle, Baumaterialien und Düngemitteln

ist von so unabweisbarer Bedeutung für das Wohlergehen der Gesamtheit, daß sie nicht länger der kapitalistischen Profitwirtschaft überantwortet bleiben darf. Ihre öffentliche Wirtschaftung im Interesse der Gesamtheit liegt im Rahmen des technisch Möglichen; wir fordern sie daher mit aller Entschiedenheit. Unsre allererste Aufgabe ist daher, daß die Regierung durch ungehemmte Förderung einer Gesetzgebung über die Sozialisierung des Kohlenbergbaues im Reichsraum den Verschleppungsversuchen des vorläufigen Reichsregimentes ein Ende bereite.

Aber auch auf allen andern Wirtschaftsgebieten muß es die Aufgabe der Regierung sein, die Interessen der Arbeiter

Erziehung...
Kultur...
Wirtschaft...
Politik...
Sozialismus...
Arbeitslosigkeit...
Kohle...
Düngemittel...
Gewinnung...
Regierung...
Interessen...
Arbeiter...
Wohlfahrt...
Gesamtheit...
Wirtschaft...
Kultur...
Erziehung...
Sozialismus...
Arbeitslosigkeit...
Kohle...
Düngemittel...
Gewinnung...
Regierung...
Interessen...
Arbeiter...
Wohlfahrt...
Gesamtheit...

und Unkraut mit denen der Verbinder in Uebereinstimmung zu bringen.

Ernährungsverhältnisse

Der aus demnächst Stelle, die der Verhinderung dienen können, den bestehenden Verhältnissen vorzuziehen.

Selbst ist der kassierenden Stoffen

in Stadt und Land. Durch den Preis der Arbeit nach dem Preis der Arbeit.

vernicht regieren den Staat.

die, nachdem sie durch ihre Maßnahmen den Preis im Höchstmaß gesenkt haben.

Wegen der Arbeitslosigkeit der kassierenden Stoffen muß das arbeitende Volk den Staat auf der ganzen Welt ausleihen.

Die Arbeit des arbeitenden Volkes sind nur zu erreichen auf dem Boden der Republik.

ber Republik und des allgemeinen Wahlrechts.

Diese neue erfassten idealen Güter, die die Arbeiterklasse nicht besitzen und verwirklichen.

Die monatliche Revolution, die im März des vergangenen Jahres ihre vorläufige Phase an der Macht des Generalstreiks schenkte.

preussischen Landtagswahlen.

bei denen sie durch klugen Selbstkritik eine ihr passende Mehrheit zu schaffen und den Einfluß der Sozialdemokratie zu brechen hofft.

Genossen und Genossinnen! Schwer sind die Aufgaben, die vor uns liegen.

Ein Jahr arbeitsloser Genossen hat hinter uns, es soll sie fortan sein und zu verlassen.

Hoch die Sozialdemokratie! Berlin, Neujahr 1921.

Der Parteivorstand

Bartsch, Wolf Braun, Wich, J. Her, Otto Frank, Heinrich, Fildner, Marie Fischer, Franz Krüger, Wolfenbühler, Hermann Müller, Pfannschmidt, Ritter, Friedrich Ronek, Oskar Schulz, Stämpfer, Stellung, Wels.

Die Uebergabe von Finne d'Annunzio's Abfahrt

zu. Mailand, 21. Dezember. Heute hat sich vollendet ergeben. Gestern mittig nahmen die Abgeordneten Animes die von General Cavigliatti gestellten Bedingungen an.

Die letzten Nachrichten aus Finne haben in ganz Italien große Genugtuung hervorgebracht.

zu Rom, 20. Dezember. Die Mütter leben die von dem italienischen Meer und der Marine bei den Ereignissen vor Finne bewiesene Dürftigkeit hervor.

Notenwechsel über die Polizei

Berlin, 20. Dezember. Der Parteivorstand der internationalen Arbeiter同盟kommunistischen Partei hat an den Direktor der Arbeiter同盟 im Reichskommissionen

zwei Monate nach Ablauf der für die Auflösung der Sicherheitspolizei vorgesehenen Frist in die internationalen Arbeiter同盟kommunistischen Partei im Reich aller Bedingungen.

weisen denen, auf dem hat keine Kenntnis davon erhalten, daß es sich um eine Auslieferungsbefugnis zur Anweisung der ihr mitgeteilten Verfügungen gehandelt haben würde.

Vertuschungsversuche der Regierung

Selbstmord meldet W. L. B. um die Mittagsstunde: In der Reichsanstalt fand gestern mit Vertretern der Arbeiterbewegung die aus Anlaß anderer Sitzungen, u. a. des Reichstages

Der Ausschuss der Arbeiterbewegung ist eine deutsche Partei übermittel worden, in der gegen die Unterstellung protestiert wird.

Die deutsche Regierung hat erst Anfang Oktober nach langwierigen Verhandlungen mit den von ihnen beauftragten Offizieren

Sachsens Wünsche an das Reich

Reichspräsident Wilhelm Friedrich hat einer Berliner Korrespondenz aus deren Erläuterung über obiges Thema folgende Auskunft gegeben:

Was uns am meisten am Herzen liegt, ist die Regelung des Wasserrechts für die Kosten der Erwerbslosenversicherung.

Sachsen wünscht ferner, daß der jetzige Zustand des Reiches geblieben bleibt, daß deutsch bleibe, was bisher deutsch war.

Wichtige Arbeiten auf dem Gebiete der Reichsverwaltung werden in den nächsten Monaten die Arbeit der Reichsverwaltung werden.

Sachsens Regierung hat durch mich die Bereitwilligkeit angedeutet, an allen Arbeiten des Reiches mitzuwirken.

Sachsens Regierung hat durch mich die Bereitwilligkeit angedeutet, an allen Arbeiten des Reiches mitzuwirken.

entgegen einer unbewiesenen Angabe in der Presse... können, wobei Herberungen ergeben, nachfolgendes...

Der Reichspräsident bemerkt dazu: Diese lenkenden Maßnahmen leugnet weder noch geleistet zu sein.

Über die Vorstellungen der Reichsregierung über die Vertuschung der Arbeiterbewegung berichtet der Reichspräsident nachfolgendes:

Die Reputation der Reichsregierung, über die wie in der Reichsregierung berichtet, stellt sich als eine sehr ernste und bedeutungsvolle Angelegenheit dar.

Protest gegen den Ruhr-Terror

Der Stadtrat von Nürnberg befragte sich, nach dem Meldung der Frankfurter Zeitung, mit der Vertagung der Reichstagskommission...

Der Stadtrat wolle beschließen: Die Vertagung der Reichstagskommission, die für alle Veranlassungen die Sachangelegenheit fordert...

Der Antrag wurde einstimmig zum Beschluß erhoben: Der Antrag wird nicht nur der Reichsregierung...

Der französische Parteitag

(Von einem Korrespondenten.)

Tour, 27. Dezember. Infolge einer Verschärfung zwischen den verschiedenen Fraktionen...

Paul Faure unternimmt eine scharfe Kritik der 21 Bedingungen...

Paul Faure schließt mit der Erklärung, daß sein Verantwortungsgesühl ihm verweigere...

Die 21 Bedingungen sind im wesentlichen aus dem Programm der Partei...

Die 21 Bedingungen sind im wesentlichen aus dem Programm der Partei...

Legung der Kommunisten

Die Berichte unserer Korrespondenten Steiner über die Schlußtagung...

Tour, 30. Dezember. Die Kommunisten haben heute nachmittag den Parteitag fortgesetzt...

Paris, 30. Dezember. Der Ministerrat hat einen Gesetzesentwurf eingebracht...

Gegen die getrennte Abstimmung

Berlin, 30. Dezember. Gegenüber der Antwortnote über Obereschlesien...

Die Sicherheitsverhältnisse in Oberschlesien

Kattowitz, 30. Dezember. Die Führer sämtlicher obereschlesischer Arbeiterorganisationen...

Die Entpolitisierung der Reichswehr

Der Minister Geßler hat sich in der bayrischen Staatszeitung über die Entpolitisierung des Heeres...

Das Heere des Reichs ist im wesentlichen eine politische Organisation...

Die Entpolitisierung der Reichswehr ist ein notwendiges Erfordernis...

Deutsches Reich

Regierung und Sozialisierung des Kohlenbergbaus

Berlin, 30. Dezember. (Amst.) In seiner Sitzung vom 21. d. M. hat das Reichskabinett beschlossen...

Sächsische Angelegenheiten

Eine Gefahr für die sächsische Zigarettenindustrie

Die sächsische Wirtschaftskommission, ebenso die in der Zigarettenindustrie beschäftigten Arbeiter...

Nach einer Verordnung vom 22. März 1920 ist das Reichsfinanzministerium ermächtigt...

einer Einrede an das R.-G.-M. energisch dagegen gemeldet haben...

Der sächsische Zigarettenarbeiterverband hat eine Resolution angenommen...

Zur Enttarnung des Wirtschaftsministers Schwarz

Der Wirtschaftsminister Schwarz hat sich in der Reichszeitung über die Enttarnung...

Neue Gesetzesvorlagen

Das Reichskabinett hat am 29. Dezember 1920 folgende Gesetzesentwürfe...

Stenerzuweisungen an Gemeinden

Das Reichsministerium des Innern hat den Gemeinden nach dem Einkommen...

Eine Orgel-Veranstaltung

Seinerzeit fand am 1. Januar 1921 eine Orgel-Veranstaltung im Leipziger Hotel...

Letzte Nachrichten

Baunberuf

Berlin (Oberb.) 30. Dezember. Weitemann hat ein Baunberuf...

Keine Liquidation der Dampfstraßenbahn-Gesellschaft

In unvorstellbarer Weise hat das Gerücht, daß die Dampfstraßenbahn-Gesellschaft...

Dresdner Polizeibericht

Dresden, 30. Dezember. In der Straßenschneise hat die Polizei...

Einige sächsische Nachrichten

Chemnitz, 30. Dezember. In der Chemnitz-Verwaltung hat die Verwaltung...

Einige sächsische Nachrichten

Chemnitz, 30. Dezember. In der Chemnitz-Verwaltung hat die Verwaltung...

Einige sächsische Nachrichten

Chemnitz, 30. Dezember. In der Chemnitz-Verwaltung hat die Verwaltung...

Vertical text on the left margin, likely from an adjacent page.

Vertical text on the right margin, likely from an adjacent page.

Die Beschlüsse der Versammlung... Die Beschlüsse der Versammlung...

Die Beschlüsse der Versammlung... Die Beschlüsse der Versammlung...

Die Beschlüsse der Versammlung... Die Beschlüsse der Versammlung...

Beizhauen wurde weiter eine Erhöhung der Eintrittspreise an den Zirkelveranstaltungen des Männerbundes Dresden

Am 1. Januar 1921 an auf 3 R. für den Sonntag und 2,25 R. für ein Festspiel.

Deutsche Exilanten-Pfandem

wurde auf die mit 1800000 R. bemessene Beihilfe zu den Sozialen eine weitere Teilzahlung von 100000 R. zur Hauptzahlung...

Bezirksausschuß Dresden-Mittstadt

Obstruktion der Bürgerlichen Vor Eintritt in die Tagesordnung gab der Amtshauptmann Dr. Schulze in der Sitzung am Donnerstag...

Bezirksausschuß Dresden-Mittstadt

Obstruktion der Bürgerlichen Vor Eintritt in die Tagesordnung gab der Amtshauptmann Dr. Schulze in der Sitzung am Donnerstag...

Bezirksausschuß Dresden-Mittstadt

Obstruktion der Bürgerlichen Vor Eintritt in die Tagesordnung gab der Amtshauptmann Dr. Schulze in der Sitzung am Donnerstag...

Bezirksausschuß Dresden-Mittstadt

Obstruktion der Bürgerlichen Vor Eintritt in die Tagesordnung gab der Amtshauptmann Dr. Schulze in der Sitzung am Donnerstag...

am 1. Januar 1921 an auf 3 R. für den Sonntag und 2,25 R. für ein Festspiel.

am 1. Januar 1921 an auf 3 R. für den Sonntag und 2,25 R. für ein Festspiel.

am 1. Januar 1921 an auf 3 R. für den Sonntag und 2,25 R. für ein Festspiel.

am 1. Januar 1921 an auf 3 R. für den Sonntag und 2,25 R. für ein Festspiel.

Dresdner Kunst

Opernhaus-Krise

Der Ausblick auf das künstlerische Gelingen im verflochtenen Jahre gesteht sich für die Dresdner Oper wenig erfreulich.

Dresdner Kunst

Der Ausblick auf das künstlerische Gelingen im verflochtenen Jahre gesteht sich für die Dresdner Oper wenig erfreulich.

Dresdner Kunst

Der Ausblick auf das künstlerische Gelingen im verflochtenen Jahre gesteht sich für die Dresdner Oper wenig erfreulich.

Dresdner Kunst

Der Ausblick auf das künstlerische Gelingen im verflochtenen Jahre gesteht sich für die Dresdner Oper wenig erfreulich.

Der Ausblick auf das künstlerische Gelingen im verflochtenen Jahre gesteht sich für die Dresdner Oper wenig erfreulich.

Theater

Albert-Theater. In bescheidenen Jahren ist es dem Albert-Theater gelungen, ein hervorragendes Repertoire zu schaffen.

Theater

Albert-Theater. In bescheidenen Jahren ist es dem Albert-Theater gelungen, ein hervorragendes Repertoire zu schaffen.

Theater

Albert-Theater. In bescheidenen Jahren ist es dem Albert-Theater gelungen, ein hervorragendes Repertoire zu schaffen.

Alte Witzteilungen

Im Generalrat der Arbeiterjugend wurde am 21. Dezember eine wichtige Beschlusstimmung gefaßt.

Bereinigte Dresdner Arbeiterjugend

Im Generalrat der Arbeiterjugend wurde am 21. Dezember eine wichtige Beschlusstimmung gefaßt.

Alte Witzteilungen

Im Generalrat der Arbeiterjugend wurde am 21. Dezember eine wichtige Beschlusstimmung gefaßt.

Alte Witzteilungen

Im Generalrat der Arbeiterjugend wurde am 21. Dezember eine wichtige Beschlusstimmung gefaßt.

Vertical text on the far right edge of the page, likely from an adjacent page or a narrow column.

Bekanntmachung

betr. die Einrichtung der Umsatzsteuer für das Kalenderjahr 1920 und die Einrichtung der Grunderwerbsteuer für das IV. Vierteljahr 1920.

Nach dem § 144 des Umsatzsteuergesetzes vom 21. Dezember 1920...
Die Umsatzsteuer wird für das Kalenderjahr 1920...
Die Grunderwerbsteuer wird für das IV. Vierteljahr 1920...
Dresden, am 30. Dezember 1920.

Berkehr mit Kohle im Januar.

Der Verkehr mit Kohle im Januar...
I. Die Kohlenlieferung...
II. Die Kohlenlieferung...
III. Die Kohlenlieferung...
Dresden, am 30. Dezember 1920.

Jetzt ist die Zeit

Wendungs- und Reparatur-Werkstätten

bei Umarbeiten und Waschen gebräuchter Herren- und Damenkleidung ausführen zu lassen!

Wendearbeit

Angab 478.- :: Hofe 78.- :: Kameel 340.-

Wenn Sie uns den Stoff liefern

fertigen wir Ihnen für:

- Mr. 675.- einen eleganten Anzug
- Mr. 490.- einen eleganten Paletot
- Mr. 96.- eine elegante Hofe nach Maß

unter Verwendung nur bester Futterstoffe

Robert Eger & Sohn

Rönig-Johann-Strasse

Die Wirkung der

SALVIUM PRÄPARATE

in Hals- und Brust-Erkrankungen

Salviumpulver 1/2 Teelöffel 3-4 mal täglich
Salviumpilule 2-3 Stück 3-4 mal täglich
Salviumpulver 1/2 Teelöffel 3-4 mal täglich

Erfinder

Patentzentrale

Patente-Muster-Zeichen-Auskünfte

PATENT

BUND KRÄUTER

Stromwärm

Wärmepumpe

Pa. Auflegematratzen

Pat. - Stahlmatratzen

Dr. med. Adolf David

Spezialambulanz III. 1. 1-7. Sonntag 10-12

Friedrich Holmann u. Franke

Spezialambulanz III. 1. 1-7. Sonntag 10-12

Hilde Hammer Fritz Oswald

Spezialambulanz III. 1. 1-7. Sonntag 10-12

Deutscher Tabakarbeiter-Verband

NACHRUUF

Julius Alfred Groschopf

Walter Hüfe

Radeberger Hutfabrik

Werkzeugschlosser

Galvaniseur

Strohputzmäherin

Stadtparaffine Rabenau

Häute u. Felle!

Stadtparaffine Ginsthütte

Stadtparaffine Rabenau

Stadtparaffine Rabenau

Stadtparaffine Rabenau

Häute u. Felle!

Stadtparaffine Ginsthütte

Stadtparaffine Rabenau

Stadtparaffine Rabenau

knappen Kohlenanteile

Torf, vollig trocken, schweren Wares

Brennholz, sauber, leicht zu schneiden

Holzkohle, 1. Spalt, 2. Spalt, 3. Spalt

F. M. von Rohrscheidt G. u. B. H.

Noblenbahnhol, Viktorstr. 10, Strömner Str. 1

Stadtparaffine Rabenau

Sparkasse Niedergoritz

Sparkasse Cossebaude

3000 Stück Damen-Mäntel

im Preise bedeutend ermässigt, zum Teil unter Selbstkosten-Preis

Serie I	78 ⁰⁰	Serie II	98 ⁰⁰	Serie III	125 ⁰⁰
Serie IV	148 ⁰⁰	Serie V	195 ⁰⁰	Serie VI	245 ⁰⁰

Aussergewöhnliches bieten wir mit diesem Angebot, daher versäume niemand diese nie wiederkehrende Kaufgelegenheit!

Ludwig Bach & Co.

Wettinerstrasse 3, Oschatzer Str. 16.

In dieser Woche billiger Verkauf

der Manufakturwaren-Abteilung

Unsere Riesen-Läger in allen Artikeln sowie die Vorzüge der bekannt guten Qualitäten zu außergewöhnlich billigen Preisen sichern Ihnen beim Einkauf in dieser Woche die denkbar größten Vorteile

Köper-Barchent weiß, schöne weiche, haltbare Qualität Meter 16⁸⁰	<h2>Baumwollwaren</h2>		Seiden-Satin 80 cm breit, in vielen Farben Meter 26⁰⁰
Köper-Barchent weiß, 80 cm breit, Ia Qualität Meter 19⁷⁵	Stangelleinen beste sächsische Qualität, 1/2 Meter 29⁰⁰ , 1/4 Meter 42⁰⁰	Bettuch-Leinen 140 cm breit, hervorragend gute Qualität. Meter 39⁰⁰	Dowlas 160 cm breit, für gute Betttücher Meter 46⁰⁰
Hemdenbarchent bunt, prima Qualität Meter 15⁸⁰	Linon für Bettwäsche, auß. haltb. Gewebe, 1/2 Meter 18⁵⁰ , 1/4 Meter 29⁰⁰	Barchent-Bettuch weiß, 140x200 cm, dicke Qualität. Stück 39⁷⁵	Wischtücher rein Leinen, 60x90 cm, rot kariert 8⁹⁰
Hemdentuch 80 cm breit, gute Ware Meter 13⁹⁰	Bettzeug bunt, schöne Ware, 1/2 Meter 17⁷⁵ , 1/4 Meter 27⁵⁰	Molton 80 cm breit, für Unterröcke, verschiedene Farben, Meter 9⁷⁵	Inlett rot, federdicke Ware, 1/2 Meter 27⁰⁰ , 1/4 Meter 44⁰⁰
Renforcé 80 cm breit, Ia Qualität, für gute Leibwäsche Meter 15⁷⁵	Bettzeug bunt kariert Meter 15⁶⁰	Schlafdecke 140x190 cm, mit Kante Stück 29⁷⁵	Staubtuch 60x60 cm, Ersatz für Leder Stück 7⁸⁵
Block-Karos schwarz-weiß, 90 cm breit Meter 25⁷⁵	<h2>Kleider-Stoffe</h2>		Konfirmanden-Stoff Woll-Rips, 90 cm breit, verschiedene Farben Meter 19⁷⁵
Block-Karos für Kostüme, 130 cm breit, Wolle Meter 48⁰⁰	Kammgarn-Cheviot reine Wolle, 180 cm breit, schwarz-marine Meter 65⁰⁰	Kleider-Velours schöne Qualität, viele Muster Meter 19⁷⁵	Kostümfstoffe 130 cm breit, melierte Farben Meter 29⁷⁵
Schotten 90 cm breit, blau-grün, Dessins Meter 19⁸⁰	Kammgarn 100 cm breit, nur marineblau Meter 39⁰⁰	Kleider-Samt lindner Ware, alle Farben Meter 46⁰⁰	Blusenstoffe Wolle, mit schönen Seidenstreifen Meter 29⁵⁰
Schotten 90 cm breit, moderne lebhafte Karos Meter 39⁰⁰	Cheviot 90 cm breit, Wolle, nur marine Meter 29⁸⁰	Foulé, reine Wolle modernste Farben, für elegante Kleider Meter 59⁰⁰	Blusenflanell dunkle Streifen Meter 18⁵⁰
Schotten 110 cm breit, schwere Ware für Kostümröcke Meter 29⁵⁰	Chevron , 90 cm breit, Wolle, in vielen Farben, passend für Konfirmanden Meter 29⁷⁵	Hauskleiderstoff 90 cm breit, für warme Winterkleider Meter 34⁰⁰	Kostümfstoffe , 130 cm br., melierte Farben, für Reise und Sport Meter 46⁰⁰
Seide, 100 cm breit Solenne, nur schwarz, schwere Qualität Meter 85⁰⁰	Kleider-Seide , 80 cm breit, mod. China-Dessins Meter 58⁰⁰	Reinwollenes Tuch 130 cm breit, nur marineblau Meter 89⁰⁰	

Ludwig Bach & Co., Wettinerstrasse 3, Oschatzer Strasse 16

Gebisse 5 Jahre Zahnärztliche Behandlung, 11542, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Zahn-Plomben Zahnärztliche Behandlung, 11542, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Dentist Max Flach, Amalienstr. 9, 11. Etage, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Zahn-Praxen Zahnärztliche Behandlung, 11542, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Zahn-Praxen Zahnärztliche Behandlung, 11542, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Zahn-Praxen Zahnärztliche Behandlung, 11542, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Klein & Rompe Händl. und Feilgroßhandlung, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Klein & Rompe Händl. und Feilgroßhandlung, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Klein & Rompe Händl. und Feilgroßhandlung, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Postkarten mit Photographie R. Jähnig, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Postkarten mit Photographie R. Jähnig, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Postkarten mit Photographie R. Jähnig, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Billiges Brennholz Die sächsische Arbeiteranstalt Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Schwartenholz Die sächsische Arbeiteranstalt Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Stockholz Die sächsische Arbeiteranstalt Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Brennholz Die sächsische Arbeiteranstalt Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

C. Spielhagen Annenstraße 9, Bautzener Straße 9, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

C. Spielhagen Annenstraße 9, Bautzener Straße 9, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

C. Spielhagen Annenstraße 9, Bautzener Straße 9, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Heidenau-Nord Ab 1. Januar übernimmt die Kolportage der Dresdner Volkszeitung Herr Artur Starke, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Heidenau-Nord Ab 1. Januar übernimmt die Kolportage der Dresdner Volkszeitung Herr Artur Starke, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Heidenau-Nord Ab 1. Januar übernimmt die Kolportage der Dresdner Volkszeitung Herr Artur Starke, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Empfehle meine vorzüglichen Hauswaren, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Empfehle meine vorzüglichen Hauswaren, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Empfehle meine vorzüglichen Hauswaren, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Kunze und weiße Putzlappen bester Ersatz für Putzwolle, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Kunze und weiße Putzlappen bester Ersatz für Putzwolle, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Kunze und weiße Putzlappen bester Ersatz für Putzwolle, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Edda-Autoöle und -lette in bewährten Friedensqualitäten, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Edda-Autoöle und -lette in bewährten Friedensqualitäten, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Edda-Autoöle und -lette in bewährten Friedensqualitäten, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Wer Sparkocher besitzt wird wünschen, bald auch einen zu haben, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Wer Sparkocher besitzt wird wünschen, bald auch einen zu haben, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Wer Sparkocher besitzt wird wünschen, bald auch einen zu haben, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Für 1921 Abreiß Kalender, Wochen-Notiz- und Riesen-Abreiß-Kalender, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Für 1921 Abreiß Kalender, Wochen-Notiz- und Riesen-Abreiß-Kalender, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Für 1921 Abreiß Kalender, Wochen-Notiz- und Riesen-Abreiß-Kalender, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Spülapparate Spritzen, Spülkannen, Spülbecken, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Spülapparate Spritzen, Spülkannen, Spülbecken, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Spülapparate Spritzen, Spülkannen, Spülbecken, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Ledersohlen - Auschnitt hohler Auschnitt für alle Schuhmacher, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Ledersohlen - Auschnitt hohler Auschnitt für alle Schuhmacher, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Ledersohlen - Auschnitt hohler Auschnitt für alle Schuhmacher, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Klein's Tabake bediende in Qualität und Preis, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Klein's Tabake bediende in Qualität und Preis, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Klein's Tabake bediende in Qualität und Preis, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Küchen-Schätz patentierter Kasten, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Küchen-Schätz patentierter Kasten, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Küchen-Schätz patentierter Kasten, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Sparkocher Unser Sparkocher, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Sparkocher Unser Sparkocher, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Sparkocher Unser Sparkocher, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Möbel wir schenken, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Möbel wir schenken, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Möbel wir schenken, Dresden, Hauptstr. 11, 9-12 Uhr

Kammer-Lichtspiele

Nach dem Riesenerfolg des I. Teils bringen wir nunmehr den II. Teil des Großfilms

Das Mädchen aus der Ackerstraße.

Das Schicksal eines Großstadtmädchens II. Teil
6 Akte Vollständig in sich abgeschlossene Handlung

Lya Sellin
Eugen Klöpfer
Otto Gebühr

Hauptrollen:
Lilly Flohr
Rosa Valetti
Herrmann Pieha
Leonhard Haskel

Reinhold Schünzel Das Tagesgespräch v. Dresden!

Kammer-Lichtspiele Wochent. 8 1/2, 7, 8 1/2
Sonntags ab 2 1/2 Uhr.

Salvatorelli F. Frsch. v. Holzhausen
4.4. Jan. 7 1/2 Uhr. im Konzertsaal spricht:
**Ferdinand von Reitzenstein über:
Zeugung u. Werden des Menschlichen**
80 z. T. farbige Lichtbilder
A. d. Inlt.: Geschichtsapparate - Zellen u.
ihre Wesen - Entwicklung d. Lebens - Ho-
rizonte, Entschl. u. Frucht - Zweckma-
ßigkeit im Handeln-Kultus.

Kammer-Lichtspiele

koncertdirektion F. Ries.
AECHTEN MITWOCH 7.13. 7 Uhr.
Konzertsaal.
Tristan u. Isolde
von Richard Wagner. In deutscher Sprache.
bearb. von W. H. Hertz. gesprochen von
Friedrich Erhard. 1920

Januar, Sonntag, 7. 1. Uhr.
Gewerbehause.
Sinfonie-Konzert
des gesamt. Dresdner
Philharmon. Orchesters.
Dirigiert:
Konrad Rich. Taubert.
Soloisten:
Kammerorganist (1) 479
Kammerorgel (1) 479
Kammerorganist (1) 479
Kammerorgel (1) 479
A. d. Progr.: Wagner's Filii. H. d. v. Scherert;
Mozart's Klav. 2. d. Klav. 1. d. Scherert;
Haydn's Klav. 2. d. Klav. 1. d. Scherert;
Mozart's Klav. 1. d. Scherert;
Haydn's Klav. 2. d. Klav. 1. d. Scherert.
Karten: M. 1.45, 1.15, 8.10, 3.50, 2.10
Karten: F. Ries, Seestraße 21.

Volkshaus, Nitzsbergerstr.,
Neststraße 15. u.
Freitag 31. Dez., 1. u. 2. Jan., auch 3. Jan.
Oskar Jungbühneler humor. Singsp.
Der neu. herliche Weihnachtsprogramm
(Herberge z. Haimath) Anfang
ungekürztes Programm. Auf 3 1/2 Uhr. Kleine Preise:
An 5. 7. Januar: Tivoli-Palast. 1920

Kaiserhof - Stadt Wien
Alt-Oberbayerische Gebirgsschänke.
Allen ihren lieben Gästen, Fremden u. E. Familien
ein glückliches Neues Jahr!
1921
Gegründet 1869

Fremden- u. d. Drei Raben
Dresden-I.
Fornat 20070
Eröffnung der vollständig erneuerten
Speisesäle
Neu! Weinabteilung. Neu! 1920
Karl Radisch sen. u. Rud. Radisch.

Gottner Ballhaus „Die Linden“
Kammerorgel, 2. u. 3. Klavierspiel: Linie 17
Sinfonie Orchester: Die größte 2 Klavierspiel. Linie
Eröffnung einer „Wohlstand“-Orchester. Die
Klavier-Konzertkassen. Sonntag: Die große
Kammerorgel. Linie 17. 19. 19. 19. 19. 19. 19. 19.
Zwei herliche Abend im Gasthaus Tannenbaum.
An 5. 7. Januar: Tivoli-Palast. 1920

Rote Mühle HH Hammer Hotel
1. Januar 1921
Der große Neujahrball
Wir entbieten unseren werten
Gästen, Freunden und Bekannten
die besten Neujahrswünsche
Walter Becker und Frau.

Palast-Konditorei
Café Schröder
Modernes Konditorei-
Konzert-Café
Dresden - Postplatz

Dresdner Philharmon. Orchester
Kongen Sonntag 1. Jan. (Neujahr)
Sonntag 2. Januar, abends 7 Uhr
Gewerbehause.
Je 1 großes Festkonzert
Leitung: Kapellmeister Walter Arnbrust.
Soloisten: Kapellmeister Kurt Striegler
Soloist: Johannes Strauß (Klavier).
Programm: Ludw. v. Beethoven: Klavier-
konzert G-Moll; A. Bruckner: Sinfonie
Nr. 3, D-Moll.
Einkartskarten: 5.20, 4.75, 3.30, 2.25 an der
Gewerbehause, vorm. 12-2 abends 7 Uhr.
Sonntag 2. Januar (Neujahr), abends
7 Uhr, im Gewerbehause.
Gr. Konzert mit Joh. Strauss
eben. X. u. K. Hofballhausdirektor, und
dem Dresdner Philharmonisch. Orchester.
Einkartskarten: 5.20, 4.75, 3.30, 2.25
an der Gewerbehause.

Zoolog. Garten
Sonnabend den 1. Jan. 1921
Einkartskarten:
Erwachs. 1.50, 1.20, 1.00, 70 Pf., 50 Pf.
Kinder 1.00, 75 Pf., 50 Pf., 25 Pf., 10 Pf.
Wahlkarten:
An beiden Tagen von 10 bis 12 Uhr
5-9 Uhr. 1920
Philharmon. Orchester
Neben Konzerten: Familienhall

SARRASANI
Besuchen Sie den Vorverkauf
(Residenz-Kassens und
Circuskasse).
Sonnabend und Sonntag
2 und 7 Uhr: Je zwei
Vorstellungen.
Kasse erhöhten
Einkartskarten.
Täglich:
7 Uhr.
In allen Abende-
vorstellungen: 11.00.
In allen Vorstellungen:
Folpouri in den Läden u.
die gewählten Situationen
nebst zahlreichen Clowns.
1920

Tivoli-Palast!
7 1/2 Uhr!
An 4., 5. und 7. Januar 1921
Erstes Auftreten (großer Saal) der
beliebten
Jugendbühne Sänger u. Schauspieler
neue große Weihnachtsfeier: Herberge von Herbst
Anfang abends 7 1/2 Uhr.
Sonnabendliche Preise: 4.50, 3.50 u. 2.50 M. mit Steuer
Vorverkauf: Wolf, Postplatz.
Achtung!
Operette, Mittwoch, Donnerstag, Freitag Vorverkauf.

Viktoria-Theater
Gr. Neujahr-Novitäten
Komiker Paul Veders
In dem neuen, großen
Variete-Schlager:
Wladimir, der Wunderknabe
Kühnheits erfähloller
Variete-Spezialitäten.
Neujahr, am 1. und 2. Januar, je
große Novitäten-Vorstellungen:
**Komiker Veders, Fritz Zyl-
pavé, Varieté u. u. 11. 1921**
4 Uhr und 7 1/2 Uhr
Die beliebtesten Szenen aus jeder Art
werden bis auf's letzte ins szenisch dargestellt.

Kammer-Lichtspiele

Das Mädchen aus der Ackerstraße.

Das Schicksal eines Großstadtmädchens II. Teil
6 Akte Vollständig in sich abgeschlossene Handlung

Lya Sellin
Eugen Klöpfer
Otto Gebühr

Hauptrollen:
Lilly Flohr
Rosa Valetti
Herrmann Pieha
Leonhard Haskel

Reinhold Schünzel Das Tagesgespräch v. Dresden!

Kammer-Lichtspiele Wochent. 8 1/2, 7, 8 1/2
Sonntags ab 2 1/2 Uhr.

Volkshaus, Nitzsbergerstr.,
Neststraße 15. u.
Freitag 31. Dez., 1. u. 2. Jan., auch 3. Jan.
Oskar Jungbühneler humor. Singsp.
Der neu. herliche Weihnachtsprogramm
(Herberge z. Haimath) Anfang
ungekürztes Programm. Auf 3 1/2 Uhr. Kleine Preise:
An 5. 7. Januar: Tivoli-Palast. 1920

Paradiesgarten
Or.-Zerst. u. Edelst. Linie
Silvester 8 Uhr
Neujahr u. Sonntag 3 Uhr
Vornehmes Ball-Fest
Montags große Ballschau
8 Uhr
Bei solennem Festmahl außerordentlich
Wohlgeschmack - 2 Kapellen -
Alten werden Gäste werden glücklich
u. gesundes Neujahr. H. Kalisch u. Frau

Rittersaal Rosthal
Heute großer
Silvesterklamauk
Anfang 8 Uhr.
Am 1. und 2. Januar: 1920
Großer Festball

Gasthof zum Heller
- Heiterkeit -
Silvester von 6 Uhr an
Neujahr und
Sonntag von 4 Uhr an
feiner Ball
Allen unsere werten Gästen und Bekannten
zum Jahreswechsel die herzlichsten Glück- und
Zweckwünsche. Studier und Frau.

Gasthof Colfebaude
Fremde u. Einheimische. Sonnabend u. Neujahr
Sonntag den 2. Januar unter die Starke:
So himmeln wir
Sonnabend
Gasthof Colfebaude
Sonnabend
Illustrierten Ballschau
Montags feierliche Zeremonien.
Neue illustrierte Zeremonien
Eine lustige Schilfenfahrt
Ride und Acker erfähloller. 1920
Allen unsere werten Gästen und Bekannten ein
freudliches Neujahr! Anna Schüßler.

Kammer-Lichtspiele

Henny Porten
Anna Boleyn

Historisches Drama in 6 Akten



Größtes Filmwert der Welt!

Wochentags: 8 1/2 und 9 Uhr
Sonntags: 4, 6 1/2 und 9 Uhr

Nur geschlossene Vorstellungen!

Die Eintrittskarten haben nur am Freitag vor Freitag!
Der Verkauf der Eintrittskarten findet nur wochentags
von 10-12 Uhr an der Hauptkasse statt. Green- und
Freikarten haben zu diesen Vorstellungen keine Gültigkeit!
Telephon. Kartendbestellungen können aus tech-
nischen Gründen keine Berücksichtigung finden.

Kammer-Lichtspiele

Die Erbschaft von New York

Kriminal-Sensationschlagier
in 4 großen Akten.
Außerdem das reizende Weihnachts-
Lustspiel:
Kinderherzen
in 3 großen Akten
und das lustige Beiprogramm.

Kammer-Lichtspiele

Vaterland Lichtspiele

Freiberger Platz - 20.
Von Silvester bis 3. Januar
Nur 4 Tage!
Die Erbschaft von New York
Kriminal-Sensationschlagier
in 4 großen Akten.
Außerdem das reizende Weihnachts-
Lustspiel:
Kinderherzen
in 3 großen Akten
und das lustige Beiprogramm.

Kammer-Lichtspiele

Die Erbschaft von New York

Kriminal-Sensationschlagier
in 4 großen Akten.
Außerdem das reizende Weihnachts-
Lustspiel:
Kinderherzen
in 3 großen Akten
und das lustige Beiprogramm.

Kammer-Lichtspiele

Henny Porten

In dem abgekauften fiktiven Lustspiel:
Kohlhiesels Töchter.
Feuert.
Die Jagd nach dem Tode
II. abgeschlossener Teil.
Die verbotene Stadt.
Wochentags 7 1/2, 8 Uhr, Sonntag 4, 6 1/2, 8 1/2 Uhr.
Neujahrstag 4, 6 1/2, 8 1/2 Uhr.
Die Tänzerin Barberina

Kammer-Lichtspiele

Henny Porten
Anna Boleyn

Historisches Drama in 6 Akten



Größtes Filmwert der Welt!

Wochentags: 8 1/2 und 9 Uhr
Sonntags: 4, 6 1/2 und 9 Uhr

Nur geschlossene Vorstellungen!

Die Eintrittskarten haben nur am Freitag vor Freitag!
Der Verkauf der Eintrittskarten findet nur wochentags
von 10-12 Uhr an der Hauptkasse statt. Green- und
Freikarten haben zu diesen Vorstellungen keine Gültigkeit!
Telephon. Kartendbestellungen können aus tech-
nischen Gründen keine Berücksichtigung finden.

Kammer-Lichtspiele

Die Erbschaft von New York

Kriminal-Sensationschlagier
in 4 großen Akten.
Außerdem das reizende Weihnachts-
Lustspiel:
Kinderherzen
in 3 großen Akten
und das lustige Beiprogramm.

Kammer-Lichtspiele

Die Erbschaft von New York

Kriminal-Sensationschlagier
in 4 großen Akten.
Außerdem das reizende Weihnachts-
Lustspiel:
Kinderherzen
in 3 großen Akten
und das lustige Beiprogramm.

Kammer-Lichtspiele

Henny Porten

In dem abgekauften fiktiven Lustspiel:
Kohlhiesels Töchter.
Feuert.
Die Jagd nach dem Tode
II. abgeschlossener Teil.
Die verbotene Stadt.
Wochentags 7 1/2, 8 Uhr, Sonntag 4, 6 1/2, 8 1/2 Uhr.
Neujahrstag 4, 6 1/2, 8 1/2 Uhr.
Die Tänzerin Barberina

Stadt Amsterdam
Lambegk
Sommer u. Winter
Feine Ballmusik.
Dollo! Galtbol Cotta
mit Verkleidung u. Gesellschaft
Sommer u. Winter
Lustiges u. feines
Gesellschaftsspiel
Broschüre gratis
Broschüre gratis

Beste Schutz
Erkältung!
Unterbindung
der Dänen, Dänen
und anderer.
Saugenstücker.
Leibbinden
mit Wolle und
Seidenwolle.
Reinweiß. Socken
und
Strümpfe.
Nur gute, erprobte
Qualitäten.
W. Metzler
Altmarkt. 1920

Reparatur-Werk
für Maschinen
schleift jedes Fabrikat,
auch für schwierigste
Spezialarbeiten.
Einkaufungen von
Kraftmaschinen.
Lieferung aller Ersatzteile
Maschinen, Räder, Öl,
Mechaniker für Haus- und
Fabrik jederzeit.

Schmelzer
für alle Ersatzteile
u. a. Ersatzteile
Reparatur-Werk - Fabrik
Pflanzstr. 30.

Olympia-Theater
Altmarkt

Lotte Neumann
in dem sechsaktigen Monumental-Film
Eines grossen Mannes Liebe
Nach dem gleichnamigen Roman von **Franz Rosen**.

Vorführungen: Werktags 8¹⁵, 2 u. 8⁴⁵ Uhr
Sonntags 3, 4, 6, 7⁴⁵ u. 9 Uhr

Ball-Anzeiger
Neujahr und Sonntag den 2. Januar 1921

Albertshöhe Klotzsche Straßenbahn 7 (Dorf) Alberthöhe, Leipziger Str. 10 Sa. 11 Uhr	Goldes Lamm Rheinischer Str. 27 Abends 8 ¹⁵ u. 10 ¹⁵ Klotzschke Parade
Ball-Haus-Ball Sa. 11 Uhr	Hammers Hotel Angsburger Str. 7 Straßenbahnlinien 1, 2, 3, 11, 22
Ballsaal Germania Mittags 12 Uhr Sa. 11 Uhr	Hollaek's Etabl. Königsbrüder Str. 10 Künstler-Kapelle
Bellevue Wultherstrasse 27. Sonntags 4 Uhr Montags 6 Uhr	Hotel Demnitz Leoschwitz Straßenbahnlinie 1 u. 11 Sa. 11 Uhr
Bürgergarten Lübecker Str. 10 Straßenbahnlinie 2, 11, 22 Moderne Tanzmusik	Kaditz Sa. 11 Uhr und 2. Januar Sa. 11 Uhr und 3. Januar Sa. 11 Uhr und 4. Januar
Carolasaale Zentralsaal Sa. 11 Uhr	Kristall-Palast Dresden, gr. Ballhaus Sa. 11 Uhr
Constantia Klotzsche Sa. 11 Uhr	Kurhaus Bühlar Erstinst. Verkehrt Sa. 11 Uhr
Deutsche Reichskrone Feuersaal Sa. 11 Uhr	Kurhaus Klotzsche Sa. 11 Uhr
Donaths Neue Welt Sa. 11 Uhr	Lindengarten Klotzsche Sa. 11 Uhr
Drei-Kaiser-Hof Sa. 11 Uhr	Müllers Gasthaus Klotzsche Sa. 11 Uhr
Elorado Sa. 11 Uhr	Palmengarten Sa. 11 Uhr
Elysium, Räcknitz Sa. 11 Uhr	Reichshallen Sa. 11 Uhr
Erdberger Klotzsche Sa. 11 Uhr	Reichsschmied Sa. 11 Uhr
Felsenkeller Sa. 11 Uhr	Rittersaal Rosenthal Sa. 11 Uhr
Gambrinussäle Sa. 11 Uhr	Sehänkhübel-Klotzsche Sa. 11 Uhr
Gasthof Alt-Cotta Sa. 11 Uhr	Sehsterhaus Sa. 11 Uhr
Gasthof Blasewitz Sa. 11 Uhr	Schützenhaus Sa. 11 Uhr
Gasthof Hosterwitz Sa. 11 Uhr	Schweizerhäuschen Sa. 11 Uhr
Gasthof Moekritz Sa. 11 Uhr	Stadt Leipzig Sa. 11 Uhr
Gasthof Pieschen Sa. 11 Uhr	Watzkes Tanzpalast Sa. 11 Uhr
Gasthof Lebigau Sa. 11 Uhr	Westend Sa. 11 Uhr
Gasthof Wölfnitz Sa. 11 Uhr	Wilder Mann Sa. 11 Uhr
Goldne Krone Sa. 11 Uhr	

Allen unsern werten Gästen und Vereinen
zum Neujahr die besten Glückwünsche
Saulinhaber-Verein von Dresden und Umg.

Tanzkurse
Montag, 17. Januar
abends 7 Uhr
beginnt im Schweizer-
haus...
Fr. Buchholz

Gasthof Rennersdorf bei Götz
Leute zum Silvester
Feiner Tanz mit Kotillon.
Allen lieben Gästen, Freunden und Bekannten
Ein glückliches Neujahr!
Carl Lange und Frau, Gasthof Rennersdorf.

Carolasaale
Straßenbahnlinien 1, 2, 3, 11, 22
Sa. 11 Uhr

Gr. Silvester u. Neujahrsball.
Klotzschke Parade

Dresdner Hofbrauhaus-Biere
wohlschmeckend und bekönnlich.

Annenfüle
Klotzschke Parade
Sa. 11 Uhr

Dianasaal, Jagdweg 6
Sa. 11 Uhr

SARRASANI
Täglich 7 Uhr
Sa. 11 Uhr

2 Vorstellungen.
Sa. 11 Uhr

25 Löwen
Sa. 11 Uhr

Rauchhaus
Sa. 11 Uhr

Chandoni
Sa. 11 Uhr

Rehobdtschänke Gittersee
Sa. 11 Uhr

Rauch-Ralda
Sa. 11 Uhr

Johannes Richer
Sa. 11 Uhr

ff. Tafelmargarine
Sa. 11 Uhr

Schweinefett
Sa. 11 Uhr

Gesundbrunnen-Kalender
Sa. 11 Uhr

Dresdner
Bohnungs-Einrichtungen
Sa. 11 Uhr

Gummibesohlung
Sa. 11 Uhr

Pelzwaren
Sa. 11 Uhr

Oper Operetta Kabarett Konzert
Sa. 11 Uhr

Gramola
Sa. 11 Uhr

hohen Eisenbahn- und Straßenbahn-Fahrtpreisen
Sa. 11 Uhr

Frauen-tee
Sa. 11 Uhr

Richa
Pro
Stadt-
Naz
Pro
Kaff
Pro
Cafe
Pro
Fahrra
Pro
W
Zur
Pro
Lück
Pro
Erwin
Reic
Große

Richard Schumann
 Gabelbergerstr. 13
 Prosit Neujahr!

Prosit Neujahr!
 Stadt - Waldsehlösschen
 am Postplatz
 Max Homilius und Frau

Prosit Neujahr!
 Georg Scheibner und Frau
 Gartenstr. 73.

Prosit Neujahr!
 Kaffee Kasino
 Seestr. 7.

Prosit Neujahr!
 Cambrinus - Stadt - Restaurant
 Postplatz
 P. Fuchs und Frau.

Prosit Neujahr!
 Café Altmarkt
 Seestr. 1.
 Musikalische Aufführungen
 mit Vortragsbelegungen.

Prosit Neujahr!
 Fahrradhaus Frisch auf
 Dresden, Königstr. 17.

Prosit Neujahr!
 Wein - Restaurant
 Zur Traube
 Joseph Pauli und Frau

Glück und Segen
 J. Langes Nachfolger Karl Thiele
 Postplatz

Herzliche Neujahrswünsche
 Erwin Melde und Frau
 Reichel - Bräu
 Große Brädergasse 20

Herzliche Glückwünsche zum Jahreswechsel!
 Prosit Neujahr!
 Richard Kuffni und Frau
 Kuffni - Kegelbahn

Herzliche Glückwünsche zum Jahreswechsel!
 Prosit Neujahr!
 Max Wenzel und Frau
 Reibergstr. 83.

Bären - Schänke
 13% Stephans - Bräu!
 Karl Köhne sen. und Frau
 Erwin Köhne jun. und Frau

Prosit Neujahr!
 Hotel Stadt Rom
 Max Kohl und Frau.

Restaurant Kaubachhof
 ein frohliches Neujahr!
 Richard Seelig und Frau.

Lederhandlung Emil Göbel
 Ein frohes Neujahr!
 Emil Göbel.

Prosit Neujahr!
 Alf - Gasmeyer
 Herm. Weisse und Frau.

Paul Trögers
 Klein Zwingstr. 4.
 Herzliche Glückwünsche zum Neuen Jahr!

Prosit Neujahr!
 Kraffts
 Bayr. Bierstuben
 König - Johann - Str. Nr. 11
 Otto Lehmann und Frau.

Ein frohliches Neujahr!
 Paul Nowak und Frau
 Restaurant, Jägerstr. 35.

Die besten Glückwünsche zum Jahreswechsel!
 Emil Lehmann u. Frau
 Eberlbräu - Ausschank
 Zahnsgasse 3

Beste Wünsche
 zum neuen Jahr unserer
 werthen Kundenschaft, den
 Abonnenten und
 Inserenten
 1921
 Buchdruckerei Raben & Comp. / Verlag
 u. Expedition der Dresdner Volkszeitung

Ein glückliches neues Jahr
 wünscht allen seinen Gästen,
 Freunden und Bekannten
 Café Rumpelmayer.

Wirtschaft Stadt Hamburg
 Prosit Neujahr!
 Omar Schumann und Frau.

Herzlichen Glückwunsch zum Jahreswechsel
 allen werthen Gästen, Freunden und Bekannten
Zigarrenborn
 Dresden, Pina Plauen i. V.
 Jitzau i. Sa.

Ein glückliches neues Jahr
 unseren werthen Gästen, Freunden u. Bekannten
Fleischermeister Rudolf Schröder u. Frau
 Weidnerstr. 66

Herzlichen Glückwunsch!
 allen werthen Gästen, Freunden u. Bekannten
Fleischermeister Bernhard Fischer u. Frau
 46 Schäferstr. 46.

Herzlichen Glückwunsch zum Jahreswechsel!
 werthen Gästen, lieben Freunden u. Bekannten
Fleischermeister Paul Schmidt u. Frau
 Schäferstr. 73.

Restaurant Schönerhütte
 Frohes, gesundes Neues Jahr!
 Rudolf Thomas und Frau.

Hotel Sachsenhof
 Frohliches Neujahr!
 Große Silberfeste mit vornehmster
 Unterhaltung des bekannten
 Kapellmeisters Kurt Ewald.
 Es laden erheben ein: A. Kaufmann u. Frau.

Srienerer Gesellschaftshaus
 Unsere lieben Gäste, Freunde und Nachbarn
 Die herzlichsten Glückwünsche zum Jahreswechsel!
 Familie Philipp, Herzogstr. 31.

Drogerie Artur Taube
 Ein glückliches neues Jahr!

Ein frohes Neujahr!
 unseren lieben Gästen, Freunden und Bekannten
 Gustav Sachle u. Frau, Restaurant, Söldnerstr. 16

Herzliche Glückwünsche zum neuen Jahre
 werthen Gästen, Freunden und Bekannten
Max Böttcher u. Frau Gasanstaltsrestaurant.

Herzliche Glückwünsche zum Jahreswechsel!
 allen werthen Gästen, Freunden und Bekannten
Fleischermeister Martin Wiedemann und Frau, Gruna, Rosenbergstr. 2.

Restaurant zum Landstempel
 Herzliche Glückwünsche zum Neuen Jahr!
 Hermann Triebel und Frau.

Herzliche Glückwünsche zum Jahreswechsel!
 F. Heinz, Schasse und Frau
 Zigarrenhaus, Margrat - Heinrich - Platz 31.

Herzliche Glückwünsche zum neuen Jahre!
 Roblenböhl, G. Köhne u. Frau, Dargwitz, 20-24.

Die besten Wünsche zum Jahreswechsel!
 allen werthen Gästen, Freunden und Bekannten
 Bäckermeister Herrmann u. Frau, Naumburger
 Restaurant zum Lindendamm, Striepen
 Werthen Gästen, lieben Freunden und Bekannten
 Herzliche Glückwünsche zum Neuen Jahr!
 Robert Wolff und Frau, Büschelbergstr. 42.

1921 Rosenstraße 1921
Karl Claußnitzer u. Frau
 Zigarren - Geschäft
 Rosenstraße 26
 Allen werthen Gästen, Freunden, Nachbarn und Bekannten
 Ein frohes, glückliches Neujahr!

Fleischermeister Rudolf Heidel u. Frau
 Ammonstraße, Ecke Rosenstraße, Werthen Gästen, Freunden
 und Bekannten ein frohes Neujahr!

Restaurant Artur Krüger
 und Frau
 97 Rosenstraße 97
 Herzliche Glück- u. Segenswünsche!

Fleischermeister Reinh. Apelt und Söhne
 103 Holtenauerstraße 103
 Herzliche Glück- u. Segenswünsche!

Palast-Konditorei
Café Schröder
 Dresden - A. - Postplatz
 Allen seinen werthen Gästen und Kunden ein
 recht frohes, gesundes und zufriedenes
Neues Jahr
 wünscht mit aller Hochachtung
 Gustav Schröder.

Hotel „König Anton“
 Weidnerstr. 18.
Glückliches Neujahr!
 Robert Köhner u. Frau.

Friedrichstädter Flichhaus
 Prosit Neujahr!
 Franz Haupt und Frau.

Ein glückliches Neues Jahr!
 wünscht allen seinen Gästen, Freunden und Bekannten
Kolonialwaren - Noack
 Dresden - A., Driesengasse 3

Herzlichen Glückwunsch
 allen werthen Gästen, Freunden und Bekannten
Braunschweiger Hof
 Freiburger Platz 11, Ecke Naumburgerstr.

Otto Limbäcker
 Weinhandlung mit Weinstuben
 Johann-Georgen-Allee 8
 Ecke Grunastraße
 gegründet 1908 u. Febr. 1922

Die besten Glückwünsche zum Jahreswechsel!
 senden mit der Bitte um lehreres
 Wohlwollen
Otto Limbäcker und Frau
 Neujahr 1921.

Herzlichste Glückwünsche
 allen unseren werthen Gästen und Bekannten
Lederhandlung
 Huesdörfer, Weidnerstr. 16.

Restaurant zur Post
 Die besten Wünsche zum Jahreswechsel!
 Paul Hilbert und Frau.

Herzliche Glückwünsche zum Neuen Jahr!
 unseren werthen Gästen, Freunden u. Bekannten,
 N. König u. Frau, Wagnersgasse 11, Driesengasse 31.

Haubolds Restaurant
 Gruna, Hedenbacher Strasse 60
 Allen werthen Gästen, Freunden u. Bekannten
 Beste Wünsche zum Jahreswechsel
 Oswald Haubold und Frau.

Gasthof Seidnitz.
 Heute Abend Großer Silberball, ab 8
 Uhr an. **Feine Ballmusik.** Langmarken
 Tanzmusik.
 Die wünschenswerten Gästen, Vereinen u.
 Freunden ein frohes neues Jahr! Van. Paul Mayer.

Zum goldenen Sporn, Drehgasse 8
 Zum Neuen Jahr die besten Wünsche
 allen Freunden, Bekannten u. wert. Gästen
Max Hennig und Frau.

Herzlichen Neujahrsgruß
 allen werthen Gästen und Bekannten
Paul Uhlmann und Frau
 Striepenhof, Fiegelstraße 25.

Frohes Neujahr!
 allen werthen Gästen, Bekannten und Bekannten
Otto Schmidt und Frau
 Zschillenstr. 1.

Allen Freunden und Bekannten
 wünschen ein
 recht frohes und gesundes
Neujahr 1921
 Frau M. Gonsauge Max Gonsauge
 Schötenbergstr. 38. Jägergasse 38.

Hotel „König Anton“
 Die besten Glückwünsche zum Jahreswechsel!
 zum Jahreswechsel!
 Richard und Katharina
 Schwan, Altonaer Str. 12
 E. Dierck u. Frau.

Die besten Glückwünsche
 zum Jahreswechsel!
 Richard und Katharina
 Schwan, Altonaer Str. 12
 E. Dierck u. Frau.

Kaffee z. Frieden
 Allen lieben Freunden
 und Bekannten
 die herzlichen Glückwünsche
 zum Jahreswechsel!
 H. Hein und Frau
 Postplatz 21.

Herzliche Glückwünsche
 allen unseren werthen
 Gästen, Freunden und
 Bekannten
 Hermann Seeger
 Naumburgerstr. 1.

Die besten Glückwünsche
 zum Jahreswechsel!
 Herrmann Seeger
 Naumburgerstr. 1.

Herzlichen Glückwunsch
 allen werthen Gästen,
 Freunden u. Bekannten
Wassermühle
 Franz Kötter u. Frau.

Glück und Freude
 im Neuen Jahr!
 unseren werthen Gästen,
 Freunden u. Bekannten
 Hans Butter, Tharandt
 Klippmühle.

Herzliche Glückwünsche
 zum Jahreswechsel!
 allen werthen Gästen
 und Bekannten
 Marie Hans, Schwan-
 nitz-Weiden.

Herzlichste Glückwünsche
 zum Jahreswechsel!
 unseren werthen Gästen
 und Bekannten
 Alfred Richter u. Frau
 Reubnitz-Weiden.

Die herzlichsten Glückwünsche
 zum Jahreswechsel!
 allen werthen Gästen
 und Bekannten
 Paul Nake u. Frau
 Wurgwitz.

Glück. Neujahr!
 wünscht allen
 werthen Gästen
Ratscheller Colchitz

Glück. Neujahr!
 wünscht allen werthen
 Gästen, Freunden u.
 Bekannten
 Reich Richter
 Rochwitz-Weidenstr. 4

Gasthof
Deutsche Eiche
 Klische.
 Unsere werthen Gäste
 und Bekannten ein
Glückliches
Neujahr!

Prosit Neujahr!
 wünscht allen Gästen u.
 Bekannten
 M. Köhne, Weidnerstr. 24.

**Allen werthen Gästen,
 Freunden u. Bekannten**
Ein gesundes
Neujahr!
 Herrn. Kleinwaller
 und Frau
 Götzenstr. 18.

Dresden-Löbtau

Allen ihren wertigen Kunden, Gästen, Freunden und Bekannten

Die herzlichen Glückwünsche zum Neuen Jahre!

Ernst Bötzel und Frau, Restaurant Schillingshof, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau
Walter Volgi u. Frau, Kellerei, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau
Paul Wiedemann, Kellerei, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau
Walter Volgi u. Frau, Kellerei, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau
Paul Wiedemann, Kellerei, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau

Ernst Bötzel und Frau, Restaurant Schillingshof, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau
Walter Volgi u. Frau, Kellerei, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau
Paul Wiedemann, Kellerei, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau
Walter Volgi u. Frau, Kellerei, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau
Paul Wiedemann, Kellerei, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau

Die besten Wünsche zum Neuen Jahre!

Ernst Bötzel und Frau, Restaurant Schillingshof, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau
Walter Volgi u. Frau, Kellerei, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau
Paul Wiedemann, Kellerei, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau

Ein frohliches Neues Jahr!

Ernst Bötzel und Frau, Restaurant Schillingshof, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau
Walter Volgi u. Frau, Kellerei, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau
Paul Wiedemann, Kellerei, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau

Herzlichen Glückwünsche zum neuen Jahre!

Ernst Bötzel und Frau, Restaurant Schillingshof, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau
Walter Volgi u. Frau, Kellerei, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau
Paul Wiedemann, Kellerei, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau

Die besten Wünsche zum neuen Jahre!

Ernst Bötzel und Frau, Restaurant Schillingshof, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau
Walter Volgi u. Frau, Kellerei, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau
Paul Wiedemann, Kellerei, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau

Ein glückliches Neujahr!

Ernst Bötzel und Frau, Restaurant Schillingshof, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau
Walter Volgi u. Frau, Kellerei, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau
Paul Wiedemann, Kellerei, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau

Glück und Freude im neuen Jahre!

Ernst Bötzel und Frau, Restaurant Schillingshof, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau
Walter Volgi u. Frau, Kellerei, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau
Paul Wiedemann, Kellerei, Götzstraße 12, Dresden-Löbtau

Fleischhändler August Graf und Frau
Herzliche Glückwünsche zum Jahreswechsel!
Herzliche Glückwünsche zum Jahreswechsel!
Herzliche Glückwünsche zum Jahreswechsel!
Herzliche Glückwünsche zum Jahreswechsel!

Vorstadt Cotta

Allen wertigen Gästen, Kunden, Freunden und Bekannten

Cottner Mathias Die Linden, Martin Müller und Frau
Restaurant Cotta, Heinrich Bräuer und Frau
Restaurant Cotta, Heinrich Bräuer und Frau
Restaurant Cotta, Heinrich Bräuer und Frau

Constantia

Die besten Wünsche zum Jahreswechsel

Constantia
Die besten Wünsche zum Jahreswechsel
Constantia

Glück und Freude

Allen wertigen Kunden, Freunden und Bekannten

Glück und Freude
Allen wertigen Kunden, Freunden und Bekannten
Glück und Freude

1921

Zur Jahreswende bringen nachgehende Firmen ihrer wertigen Kundenschaft die herzlichsten Glückwünsche!

Postschappel

Hermann Volke und Frau, Dolmetschergesellschaft, Dresden Str. 11
Hans Kaulke und Frau, Dresden-Neubauer, Dresden Str. 5
M. Handmann, Zahnarzt, Dresden Str. 5
C. Lelek, Zahnarzt, Dresden Str. 7
Oskar Fetz und Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 9
Bruno Köhler und Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 9
Louis Köhler und Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 9
Moritz Gersten Nachf., Zahnarzt, Dresden Str. 11
Paul Fohmann und Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 11
Gertrud verw. Sorge, Zahnarzt, Dresden Str. 11
Oskar Hübner u. Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 11
Central-Kaufhaus Postschappel, Joh. Alois Eckstein, Dresden Str. 11
Heidemüller Fritz Rademacher und Frau, Dresden Str. 5
A. verw. Hübner, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Moritz Friedrich und Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Edwin Knorr und Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Karl Gies u. Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Arthur Reubensisch und Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Otto Silberman u. Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Johann Halla u. Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Heidemüller Hermann Wagner und Frau, Dresden Str. 5
Herrn. König u. Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Klara Dreybig, Zahnärztin, Dresden Str. 5
Heidemüller Karl Herzog und Frau, Dresden Str. 5
Paul Seifert u. Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Sallerer Musikhaus, Dresden Str. 5
Ella Kistritz, Zahnärztin, Dresden Str. 5
Max Keller und Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Friedrich Finkert u. Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Hermann Gölitz u. Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Willibald Schmidt, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Heinrich Hoppe und Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Heidemüller Otto Föhner und Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Paul Hermann, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Richard Henke, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Karl Umlauf, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Alexander Hauptmann und Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Emil Wenzel und Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Kurt Biering und Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Herrmann Rob. Luft, Zahnarzt, Dresden Str. 5
O. Hoppe Nachf., Zahnarzt, Dresden Str. 5
Kaufhaus Richard Horn, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Anton Wichter, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Paul Morgenstern u. Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Bruno Höfger, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Martha Berg, Zahnärztin, Dresden Str. 5
Heidemüller Albin Gies, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Herrmann Fischer und Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Bruno Köper, Zahnarzt, Dresden Str. 5
E. Ruthmann, Zahnarzt, Dresden Str. 5
L. verw. Werner und Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Kernhard Göthe und Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Heidemüller Hermann, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Karl Ziechmann und Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Otto Franke Nachf., Zahnarzt, Dresden Str. 5
Friedrich, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Heinrich Ditzsch, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Herrmann Kirsten Nachf., Zahnarzt, Dresden Str. 5
Konditor und Kaffee-Bürger-Casino, Dresden Str. 5
Emil Mörner und Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
H. Bönner und Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Willy Mörner und Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Heidemüller Max Lampe und Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Otto Heekthausen, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Alfred Rühle und Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Oskar Reiche und Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Paula Jäpel, Zahnärztin, Dresden Str. 5
Heidemüller Otto Lohse und Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Albert Dietze und Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Zwald Gnauck, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Otto Schürmann, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Heidemüller Max Zechschütz und Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Oskar Walther und Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Heidemüller Hermann, Zahnarzt, Dresden Str. 5
Carl Lehmann u. Frau, Zahnarzt, Dresden Str. 5

Birtigt

Allen wertigen Kunden, Freunden und Bekannten

Birtigt
Allen wertigen Kunden, Freunden und Bekannten
Birtigt

Ein glückliches Neues Jahr!

Ein glückliches Neues Jahr!
Allen wertigen Kunden, Freunden und Bekannten
Ein glückliches Neues Jahr!

Carl Paul

Allen wertigen Kunden, Freunden und Bekannten

Carl Paul
Allen wertigen Kunden, Freunden und Bekannten
Carl Paul

tz
 e chfel
 Glückwünsche
 Jahr 1921
 Held,
 Kamerun
 Neujahr
 Hall- u. Schanewitz
 Grotzsch

SLUB
 Wir führen Wissen.
 http://digital.slub-dresden.de/id416951805-19201231/15
 gefördert von der
 Deutschen Forschungsgemeinschaft
 DFG

